

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kathie“ vom 21. Juni 2022 22:15

Zitat von Tom123

Wir haben im Kollegium mehrere Kollegen, die auch Wochen nach der Infektion noch Folgen haben. Nichts großes. Aber halt schon, dass man beispielsweise beim Sport nicht mehr so belastbar ist. Ich hatte mal mit einem Facharzt (Gefäßchirurgie) darüber gesprochen. Er meinte, dass er viele Patienten mit (kleineren) langfristigen Folgen hat. Die Werte wären nach einer Infektion deutlich schlechter. Ist das bei euch in den Schulen anders? Ich finde es schwierig nachzuvollziehen, dass man eine eigene Infektion und vor allem auch eine Infektion der Schüler so einfach in Kauf nimmt. Ich meine jeden Tag sterben 200 Menschen daran. Das sind rund 70.000 Tote im Jahr. Dazu noch Intensivpatienten, Langzeitfolgen, ökonomische Kosten von Krankheit. Wie kann man da von mild sprechen?

Verstehe ich auch nicht.

Allerdings muss ich schon sagen, und das ist ja auch belegt, dass eine Infektion mit vorigen Impfungen im Körper aller Wahrscheinlichkeit nach weniger Schaden anrichtet als wenn das Virus auf Ungeimpfte trifft und deshalb für mich schon etwas an Schrecken verloren hat.

Die Infektion der Schüler in Kauf nehmen ist halt so eine Auslegungssache.

Die Grundschüler, lange Zeit ungeimpft und danach auch mehrheitlich noch dem Elternwillen entsprechend ungeimpft, mehrheitlich ohne Maske sobald es nicht mehr Pflicht war, kommen sich gegenseitig ja viiiieel näher als ich ihnen - einer dreifach geimpften, mittlerweile genesenen Person, die auch bis zu ihrer Infektion Maske trug. Insofern ist die Gefahr, die von mir ausgeht, momentan vergleichsweise gering im Vergleich zu dem Risiko, das die Kinder sich gegenseitig sind. Eine Maske belastet aber einerseits meine Stimme und meinen Hals, weil ich lauter sprechen muss, zusätzlich behindert sie ein bisschen den Schriftspracherwerb, weil die Kinder (mit Migrationshintergrund) meine Mundbewegung beim Lautieren nicht mehr sehen.

Also: Abwägungssache. Wie gesagt, ich schätze, aufgrund der aktuellen Lage, die sich verschärft, werde ich bald auch wieder Maske tragen, auch freiwillig.

Zu den Folgen von Corona kann ich nur erzählen, dass ich zwar danach körperlich kaum Auswirkungen gespürt hatte, aber an meiner Apple Watch gut sehen kann, dass meine Herzfunktion und Sauerstoffsättigung schlechter waren in den Wochen nach der Infektion, meine Ausdauer natürlich auch. Mittlerweile hat sich das aber wieder normalisiert und liegt im für mich normalen Bereich. Was ich halt krass fand, war, dass ich diese schlechteren Werte gar nicht selbst gemerkt habe. Fand ich schon erschreckend.